

Veranstaltung

Veranstaltungsnummer 6102-0

26. November 2015

09:00 bis ca. 16:15 Uhr

**Sächsische Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie
Wiener Platz 10 (Kugelhaus), 01069 Dresden**

Das Kugelhaus befindet sich gegenüber dem Hauptbahnhof am Beginn der Prager Straße.

2. OG, Raum-Anzeige auf dem Info-Display im Foyer

So erreichen Sie uns

Öffentliche Verkehrsmittel:

Die Haltestellen am Hauptbahnhof Dresden sind mit Straßenbahn, Bus, S-Bahn sowie Regional- und Fernzügen erreichbar.

PKW:

Parkplätze finden Sie in der öffentlichen Tiefgarage Kugelhaus/ Wiener Platz. In der Sektion C1 gibt es einen direkten Zugang zum Kugelhaus. Die Parkkarte können Sie bei uns zu einem ermäßigten Tagessatz (5,- EUR) umtauschen.



Sächsische Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie

Wiener Platz 10 (Kugelhaus), 01069 Dresden

www.s-vwa.de

Anmeldung

Annett Heerwagen	Tel.	0351 470 45-10
	Fax	0351 470 45-40
	Mail	heerwagen@s-vwa.de

Inhalt und Beratung

Melanie Knievel	Tel.	0351 470 45-25
	Mail	knievel@s-vwa.de

Cornelia Borkert	Tel.	0351 488 71-14
	Mail	cborkert@dresden.de

Zielgruppe

mit der Thematik befasste Mitarbeiter in Städten, Gemeinden und Landkreisen insbesondere aus Grünflächen- und Umwelt-, Stadtplanungs- und Bauämtern, Landschaftsarchitekten, Landschaftsbaufirmen

Gebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 130 EUR, darin sind enthalten Kosten für Getränke und Mittagsimbiss.
Auf Überweisungen bitte Rechnungsnummer angeben.

Anmeldung

Direkt über diesen Link:

<http://www.s-vwa.de/seminare/1516-61-02-0-DD>

Oder per E-Mail oder Fax; das Fax-Formular finden Sie im Jahreskatalog sowie unter Seminare auf der Homepage.

Rücktritt

Ein Rücktritt von der Veranstaltung (schriftlich) ist kostenfrei bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich.
Bei späterem Rücktritt werden 80 % der Gebühr in Rechnung gestellt. Bei Absage von Veranstaltungen aus unvorhergesehenen Gründen werden die Teilnehmer sofort benachrichtigt; bereits bezahlte Gebühren unaufgefordert zurückerstattet.



Natur- und Umweltschutz

19. Forum Stadtgrün

Grünflächenpflege Gut geplant – gut gepflegt!

Teil 2: Planerische und betriebswirtschaftliche Aspekte

Dresden

26. November 2015

Veranstaltungsnummer 6102-0

Landeshauptstadt Dresden - Amt
für Stadtgrün und Abfallwirtschaft



Sächsische Verwaltungs-
und Wirtschafts-Akademie



„Die Lenkung und Pflege des Gartens müheloser, lohnender und paradiesischer gestalten heißt aber vor allem auch Gartenfreude dem kleinen Geldbeutel, der geringeren Kenntnis, dem kleineren Zeitaufwand und auch zarteren Körperkräften zugänglich machen.“

K. Förster

Wir haben namhafte und erfahrene Referenten gefunden, die bekannte Grundlagen mit neuen Erkenntnissen verbinden und den Tagungsteilnehmern vorstellen.

So wird es um Lebenszykluskosten und nachhaltiges Planen bereits in der Entwurfsphase gehen. Das neue Regelwerk zum Freiflächenmanagement wird vorgestellt und auch betriebswirtschaftliche Aspekte sowie Fragen der Arbeitsorganisation ins Blickfeld gerückt.

Das 19. Forum Stadtgrün bietet auch Gelegenheit, folgende Fragen zu diskutieren: „Wie kann Qualität trotz wenig Geld und Personal erreicht werden? „Wie kann Transparenz für den Pflegebedarf erzeugt werden und welche Argumente für Politiker und Geldgeber gibt es, um Pflege ausreichend zu finanzieren?“.

Ergänzend wird ein sehr interessantes und neuartiges Verfahren zum Qualitätsmanagement mittels Bilddokumentation vorgestellt.

Ganz wichtig sind uns wie immer die Beteiligung des Berufsnachwuchses und der Blick „über den Gartenzaun“. Seien Sie also gespannt auf einen Praktikums-Bericht angehender Landschaftsgärtner in Südengland und auf die Präsentation studentischer Arbeiten im Foyer der Kugelhauses!

Detlef Thiel, Leiter des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft der Landeshauptstadt Dresden wird Sie wieder als Moderator durch die Tagung begleiten.

Die ganz praktischen Aspekte der Grünflächenpflege standen im Mittelpunkt des Forums Stadtgrün 2014. Doch die beste Pflege vor Ort ist nur erfolgreich, wenn die richtigen Grundlagen gegeben sind. Das diesjährige Forum Stadtgrün greift deshalb planerische und betriebswirtschaftliche Themen rund um die Grünflächenpflege auf.

19. Forum Stadtgrün: Grünflächenpflege: Gut geplant – gut gepflegt!

Teil 2: Planerische und betriebswirtschaftliche Aspekte

9.00 Uhr	Begrüßung Melanie Knievel, VWA, Detlef Thiel, Amtsleiter Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft, Landeshauptstadt Dresden
9.15 Uhr	Pflegemanagement in der Landeshauptstadt Dresden Detlef Thiel (Amtsleiter) und Jörg Lange (Abteilungsleiter), Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft Dresden
Vorausschauendes Planen	
9.45 Uhr	Planen mit der Zukunft: Lebenszykluskosten als wesentlicher Bestandteil einer nachhaltigen Grünflächengestaltung Jana Schultze, Landschaftsarchitektin, Datenbankgesellschaft mbH, Falkensee
10.15 Uhr	Fragen und Diskussion
10.30 Uhr	Kaffee + Kontakte
Regelwerk und Betriebswirtschaftliches	
10.45 Uhr	Vorstellung neues Regelwerk zum Freiflächenmanagement (2015) Rüdiger Dittmar, Dipl. Forstwirt, Dipl.-Ing. Landschaftspflege, Leiter Amt für Stadtgrün und Gewässer der Stadt Leipzig
11.30 Uhr	Fragen und Diskussion
11.45 Uhr	Grünflächenmanagement in deutschen Kommunen am Beispiel von Frankfurt/Main Stephan Heldmann, Dipl.-Ing. Amtsleiter Grünflächenamt Frankfurt/Main

12.30 Uhr	Fragen und Diskussion
12.45 Uhr	Mittagspause - die VWA lädt zum Imbiss ein
Intermezzo: Über den Gartenzaun geschaut	
13.30 Uhr	Pflege historischer Parks in Südengland - Ein Erfahrungsbericht von ... Jennifer Korbin, Landschaftsgärtnerin, Regiebetrieb Zentrale Technische Dienste Dresden
Qualitätsmanagement	
13.50 Uhr	So wird Grün ins rechte Licht gerückt: Möglichkeiten der effizienten Pflege und Unterhaltung Monika Böhm, Dipl.-Ing. (Landespflege und Landschaftsplanung), mb Grünmanagement, Konstanz
14.30 Uhr	Fragen und Diskussion
14.45 Uhr	Kaffee + Kontakte
15.00 Uhr	Bilddokumentation: Monitoring durch Einsatz eines Bildqualitätskatalogs Hans Gageler, Dipl.-Ing. Landespflege, GRIS Consult GAGELER, Wilsum
15.45 Uhr	Fragen und Diskussion
Resümee und Verabschiedung	
16.00 Uhr	Resümee und Verabschiedung

„IN DER KUGEL“
Ausstellung Studentischer Arbeiten
und Materialtisch